



Hölkesöhder Schloßnachrichten  
Dezember 2018 / Januar 2019

# Die Welt dreht sich jeden Tag und wir gehen den Weg mit.....



Das Haus steht Kopf und wir sind mitten drin.

Im Sommer als die Telefonanlage ausgefallen war und die Rufanlage nicht mehr anzeigte, wenn ein weglaufgefährdeter Bewohner das Haus verlies, mussten wir feststellen, dass viele Bewohner einer solchen Gefahr ausgesetzt waren. Aus diesem Grund beschloss der Betriebsleiter mit den Mitarbeitern der Einrichtung, einen „weglaufgeschützten Bereich“ im Haus zu planen.

Diese Maßnahme zieht nun Konsequenzen mit sich, die fast das ganze Haus betreffen.

Die 7. Etage wird mit einem Chipsystem am Aufzug und an der Treppenhaustür gesichert. Ein Dienstzimmer wird eingerichtet und ein neues Team, bestehend aus Mitarbeitern des Hauses wurde zusammengestellt.

Wir warten zur Zeit noch auf die Zustimmung des Personalrates und hoffen, dass wir im Dezember starten können. Einige Umzüge von Bewohnern konnten schon erfolgen, sodass wir mit dem neuen Team starten würden, auch wenn die technischen Voraussetzungen noch nicht ganz umgesetzt wurden. Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen.....

Die 7. Etage wird zu Wohnbereich 4

Die Etagen 6 und 5 werden den Wohnbereich 3 bilden

Die Etagen 4 und 3 werden den Wohnbereich 2 bilden

Die Etagen 2 und 1 bleiben Wohnbereich 1

Wir versuchen soviel wie möglich zum positiven zu wenden mit so wenig wie nötig Unannehmlichkeiten aber ganz ohne geht es leider nicht!

Der Aufzug soll ab dem 21.11.2018 wieder repariert sein !

Wir hoffen das Beste.

Ich wünsche allen Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Freunden des Hauses Langerfeld ein schönes Weihnachtsfest, ein hoffnungsvolles, erfolgreiches neues Jahr und bedanke

mich bei allen für die gute  
Zusammenarbeit.



Andrea Sadzenica



# Herzlich Willkommen

HERZLICH WILLKOMMEN

Im September und Oktober sind sieben Bewohner neu bei uns eingezogen!

Ich hoffe, dass Sie sich in der Zwischenzeit gut bei uns eingelebt haben und sich wohl fühlen!



Dezember, kalt mit Schnee tut dem Ungeziefer weh.



Wirft der Maulwurf im Januar seine Hügel neu, währt der Winter bis zum Mai.

Vor ein paar Tagen fragte mich Herr Hoegen, ob er auch mal etwas für die Heimzeitung schreiben könnte. Ich freue mich immer, wenn Bewohner von sich aus so etwas tun möchten. Und dann war ich ganz gerührt, als er mir vorgelesen hat, was er geschrieben hat:

Ein dickes Dankeschön!!!!

Nach schwerer Krankheit konnte ich nicht mehr in meiner alten Umgebung bleiben. So setzte ich mich mit meiner Tochter und meiner Betreuerin zusammen und gemeinsam kamen wir zu dem Ergebnis, dass ich doch in ein Altenpflegeheim gehen sollte. Meine Betreuerin nahm dann alles in die Hand und dann ging alles sehr schnell. Ich bekam einen Platz im Altenpflegeheim



Hölkesöhde. Mit gemischten Gefühlen zog ich dann am 16.04.2018 dort ein. Ich bezog ein Zweibettzimmer auf der 2. Etage, aber schon nach ca. 3 Wochen bekam ich in ein Einzelzimmer auf der 3. Etage. Das konnte ich nach meinen eigenen Wünschen einrichten, was ich dann auch tat.

Und jetzt mein Danke!

Hiermit möchte ich mich bei Allen für die freundliche Aufnahme bedanken. Von der Verwaltung über die Pflegekräfte, den Mitarbeitern des sozialen Dienstes, Hausmeister, Wäschefrau, Putz- und Küchenpersonal. Alle haben mir das Gefühl gegeben, jetzt hier zu Hause zu sein. Alle sind sehr nett und freundlich! Ein ganz besonderer Dank geht an das Pflegepersonal vom Wohnbereich 1.

Zum Schluss auch ein großes Lob an die Mitarbeiter des sozialen Dienstes, die mit viel Mühe und Spaß so manche wunderschöne Veranstaltung auf die Beine stellen.

Ich danke Allen für ihre Freundlichkeit und netten Worte!

**DANKE!!!!!!**

Ihr Mitbewohner Dieter Hoegen

## Erntedankfest

Am 05.10. feierten wir das Erntedankfest diesmal in einem anderen Rahmen. Nicht wie sonst mit gemütlichem Kaffeetrinken, sondern mit einem zünftig- deftigem Mittagsbuffet. Während Herr Wörmann im Speisesaal mit flotter Musik für die nötige Stimmung sorgte, konnte man sich in der Cafeteria bei den leckeren Speisen bedienen. Es gab Schupfnudeln mit Sauerkraut, Kartoffelsuppe, Haxen, Bratkartoffeln und viele andere Leckereien. Natürlich durften auch Brezen nicht fehlen. Und dazu ein schönes kühles Weizenbier! Alkoholfrei natürlich! ;-)

In dem schön dekorierten Speisesaal machte es richtig Spaß zu essen und zu feiern.

Und aus einem Teil der Tischdekoration kochten Frau Sadlowski und Frau Rompf ein paar Tage später für alle Bewohner des Hauses eine leckere Kürbissuppe. Die fand auf den Wohnbereichen reißenden Absatz!

### H. Rompf



Da wurde erstmal gemeinsam getanzt...



## Schöne Stimmen

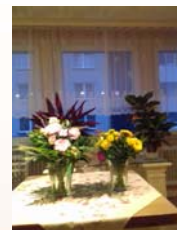
Am 25. Oktober war zum 2. Mal einer der Chöre der katholischen Gemeinde Sankt Raphael bei uns zu Gast. Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin, Barbara Sch. singt dort mit viel Freude und organisiert dann auch, dass der Chor zu uns kommt.

Mit vielen bekannten Volksliedern haben sie uns zum Mitsingen animiert, bei den unbekannteren Liedern haben wir begeistert zugehört und als dann noch ein paar wohlbekanntere Abendlieder erklangen, waren wir uns einig, dass das mal wieder ein schöner Nachmittag war!



## Heidi Rompf

Fast, aber nur fast unbemerkt hatte Schwester Karin 30-jähriges Dienstjubiläum. Sie hat sich riesig über die Blumen gefreut und auch ein kleines Tränchen verdrückt, dass die Kollegen daran gedacht haben! Sie hat mich gebeten, allen die an sie gedacht haben, auf diesem Weg ein ganz herzliches „Danke“ zu sagen!



An einem Samstag Vormittag haben die Betreuungsassistenten mit Bewohner gebastelt! Und diese netten Kerlchen sind dabei entstanden!



## Deku– Moden

Am 06. November war der diesjährige Verkauf von Herbst und Winterbekleidung durch die Firma Deku– Moden. Seit über 20 Jahren kommen sie zweimal im Jahr mit einer großen Auswahl an Wäsche, Kleidung und Schuhen zu uns ins Haus.

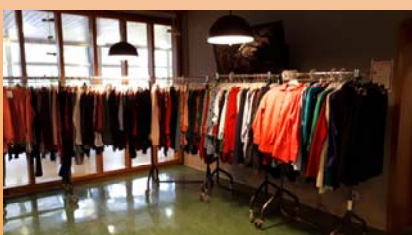
Diesmal musste das allerdings ein bisschen anders als sonst sein. Normalerweise gibt es um 11.00 Uhr eine Modenschau, dann ein gemeinsames Mittagessen und anschließend den Verkauf. Da aber schon seit einigen Wochen nur unser kleiner Aufzug funktioniert, musste anders geplant werden. Der Transport der vielen Kleiderständer ging aber besser, als wir erwartet hatten. Es passten zwar immer nur zwei auf einmal in den Aufzug, aber da wir vorher besprochen hatten, dass in dieser Zeit sonst niemand fahren darf, Notfälle natürlich ausgeschlossen, war das schnell erledigt.

Dadurch konnten auch nicht so viele Bewohner gleichzeitig nach etwas schickem Ausschau halten, was die ganze Situation ein wenig entspannter machte. Eigentlich gar nicht so schlecht!

Ich finde es immer wieder schön zu beobachten, wenn unsere Damen und Herren sich schöne Sachen aussuchen und im Spiegel begutachten. Ein bisschen Eitelkeit ist doch gar nicht verkehrt. Und da ich weiß, dass das ein oder andere Teil schon für die Weihnachtsfeier gekauft wurde, freu ich mich darauf, dann alle in ihren neuen „Outfits“ zu sehen!

Die beiden Mitarbeiter von Deku– Moden hatten sich diesmal eine ganz besondere Unterstützung mitgebracht: ein 5 Monate altes Hundebaby! Und das wurde natürlich mit Begeisterung aufgenommen! Bewohner und Mitarbeiter konnten kaum noch aufhören, zu knuddeln!

Heidi Rompf



Laterne, Laterne...

Am 13.11. waren, wie in jedem Jahr, die Kinder der Fritz- Harkort-Schule zum Martinssingen da.

Mit schönen, selbstgebastelten Laternen zogen sie singend über die Wohnbereiche. Die alten Lieder sangen unsere Bewohner laut mit, und bei den neuen hörten sie mit strahlenden Augen zu. Es ist immer wieder toll, wenn Kinder zu uns kommen!

Am Ende konnten sich Kinder, Lehrer und betreuende Eltern in der Cafeteria mit Kakao, Saft und Wasser und viel Süßkram stärken.

Heidi Rompf





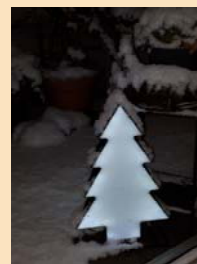
Hallo alle zusammen,

Also, was ich in meinem hohen Alter so alles noch erleben muss! Ich kann diesmal nicht so viel über das berichten, was auf den 7 Etagen in der Hölkesöhde so alles passiert! Und das hat einen triftigen Grund! Nicht etwa weil ich zu faul bin, oder kein Interesse mehr habe, nein es liegt am Aufzug! Der große Aufzug im Haus ist schon seit Mitte September kaputt! Und da können Sie sich ja vielleicht vorstellen, was da tagsüber für ein Betrieb am kleinen Aufzug ist. Manchmal wartet man da ziemlich lange bis der kommt, oder man nimmt gleich die Treppe. Aber da muss ich ehrlich sagen: Das ist mir zu anstrengend! Dazu bin ich zu alt! Also bin ich auf der unteren Etage geblieben und hab mich mit etwas anderem beschäftigt! Ich hab die Frau Rompf getroffen, und mich ein bisschen mit ihr unterhalten. Sie hat mir erzählt, dass sie Brandschutzhelferin ist. Das hat mich natürlich „brennend“ interessiert! Und was ich da alles über Brandschutz erfahren habe– es war wirklich spannend und mir ist mal wieder klar geworden, wie wichtig das ist! Wenn es das zu meiner Zeit schon gegeben hätte, hätte so manches Unglück verhindert werden können! Da sind ja manchmal ganze Städte abgebrannt, nur weil einer vergessen hat, die Kerzen auszupusten! Und wenn jetzt die Adventzeit kommt, dann möchte man ja doch schon Mal gerne eine Kerze anzünden. Ist ja auch gemütlich! Jetzt hab ich aber gelernt, dass das in einem Haus, in dem so viele Menschen leben die auf Hilfe angewiesen sind, nicht erlaubt ist. Aber ich hab auch gelernt, dass es Kerzen gibt, die ohne Feuer auskommen und trotzdem ein schönes Licht machen! LED– Lichter! Und die gibt es in allen möglichen Größen und Farben. Und das Wichtigste ist, es kann nix brennen! Super! Also wenn Ihre Lieben Ihnen ein Adventgesteck mitbringen wolle, dann sagen Sie doch, dass es da so tolle LED– Kerzen gibt! Sicher ist Sicher!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Advent– und Weihnachtszeit!



## Unsere Termine im Dezember



- 01.12. ca. 18.00 Uhr Fahrt zum Weihnachtskonzert der „Höhner“
- 05.12. 15.00 Uhr Nikolausfeier mit dem „Duo Leinen los“ mit Kaffeetrinken
- 07.12. 10.00 Uhr Der Kindergarten „Wühlmäuse „ besucht uns
- 11.12. ab 14.30 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus
- 12.12. 15.00 Uhr Adventsingen mit Pastor Krämer
- 15.12. 11.00 Uhr Der Bürgerverein Langerfeld verteilt kleine Geschenke an die Bewohner
- 24.12. 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen
- 31.12. 16.00 Uhr Silvesterfeier



Und was es sonst noch Neues gibt....

Über die Veränderungen im Haus hat ja Frau Sadzenica schon ausführlich geschrieben...

Frau Langel hat Ihren Dienst als Pflegedienstleitung aufgenommen. Zunächst mal als Abordnung bis Ende Dezember. Herzlich Willkommen! Alles Gute für den Start und auf gute Zusammenarbeit!

Im Betreuungsteam ändert sich auch etwas: Herr Korn verlässt uns. Er fängt am 01.01.2019 in Cronenberg an. Wir wünschen ihm viel Glück für den Neustart.

Für ihn kommt am 01. Januar eine neue Kollegin. Aber darüber gibt es dann in der nächsten Ausgabe mehr.

Die Feier am heiligen Abend beginnt diesmal um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Cafeteria. Danach gibt es noch ein kleines Programm und ein gemeinsames Mittagessen im Speisesaal. Nachmittags wird dann auf den Wohnbereichen gemütlich Kaffee getrunken.

Da in der Cafeteria nicht sehr viel Platz ist, ist es unbedingt notwendig, dass sich Angehörige, die daran teilnehmen wollen, vorher in der Verwaltung oder beim Betreuungsteam zu dieser Veranstaltung anmelden.

Das gleiche gilt für die Silvesterfeier.

Für mich war das ein aufregendes Jahr mit vielen Veränderungen und Herausforderungen. Ich muss gestehen, dass mir zwischendurch auch mal ein bisschen bange war. Aber ich glaube, wir haben das Meiste gut hingekommen. Jetzt freue ich mich auf die Adventzeit mit Ihnen, in der es noch ein paar schöne Veranstaltungen gibt und wünsche Ihnen schon mal ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Heidi Rompf

